

	<p>Object: Denar des Severus Alexander mit Darstellung des Kaisers als Feldherr</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 24711</p>
--	--

## Description

Die römischen Kaiser waren zugleich Oberbefehlshaber des Militärs, und ihre Fähigkeiten als Feldherrn und Soldaten sowie damit verbundene Tugenden wie Tapferkeit und Stärke wurden als wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Herrschaft angesehen. Aus diesem Grund ließen sie sich bevorzugt in militärischer Rüstung darstellen, wie auch der junge Kaiser Severus Alexander auf diesem Denar. Er zeigt sich im Brustpanzer und im für einen römischen Soldaten typischen Schurz aus Lederstreifen; in der rechten Hand hält er einen Globus, Symbol seines Anspruchs auf Weltherrschaft. Der Speer in seiner linken Hand ist mit der Spitze auf den Boden aufgestützt, ein häufiges Attribut des Kriegsgottes Mars. Der Feldherrenmantel, den der Kaiser über der rechten Schulter trägt, bekleidet auch das Porträt auf der Münzvorderseite. Trotz dieser heroischen Darstellung des Severus Alexander war ihm als Feldherr kein besonderes Glück beschieden, denn sein Feldzug gegen die Perser 232/233 führte zu keinem eindeutigen Sieg. Ein schwieriges Verhältnis zum Heer während seiner gesamten Regierungszeit mündete schließlich in seiner Ermordung durch die eigenen Soldaten.

[Sonja Hommen]

## Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 19 mm, G. 3,34 g

## Events

Created	When	224 CE
	Who	
	Where	Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Alexander Severus (208-235)
	Where	

## Keywords

- Denarius
- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)
- Figürliche Darstellung
- Legal tender
- Military leader
- Portrait

## Literature

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1938): The Roman Imperial Coinage, Bd. IV/2: Macrinus to Pupienus. London, Nr. 44
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 46